

Gebäude:	Arbeitsplatz:
Betrieb/Abteilung:	Tätigkeit:
Freigabedatum:	Erfassungsdatum:

GEFAHRSTOFF / PRODUKTBEZEICHNUNG

Ätzmittel nach Adler

Form: flüssig, Farbe: farblos, Geruch: stechend, Dichte [g/ml]: ca. 1,28

Enthält: Hydrogenchlorid
Eisen(III)-chlorid

GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT



Ätzend

R-Sätze:	R 52/53: Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. R 37: Reizt die Atmungsorgane. R 34: Verursacht Verätzungen.
- Wassergefährdungsklasse:	1, gem. VwVwS vom 27.07.2005

SCHUTZMAßNAHMEN, VERHALTENSREGELN



Hinweise zum sicheren Umgang	Für geeignete Absaugung an den Verarbeitungsmaschinen sorgen. Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden.
Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:	Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
Atemschutz:	Kurzzeitig Filtergerät, Kombinationsfilter E-P2. Atemschutz bei hohen Konzentrationen.
Handschutz:	Butylkautschuk, >480 min (EN 374).
Augenschutz:	Dicht schliessende Schutzbrille.
Körperschutz:	Leichte Schutzkleidung aus Kunststoff.

VERHALTEN IM GEFAHRENFALL

Telefon:



Geeignete Löschmittel:	Produkt selbst brennt nicht. Löschmaßnahmen auf den Umgebungsbrand abstimmen.
Besondere Gefährdung durch das Produkt oder seine Verbrennungsprodukte:	Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte. Chlorwasserstoff (HCl).
Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:	Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Vollschutzanzug tragen.
Zusätzliche Hinweise:	Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.
Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:	Für ausreichende Lüftung sorgen. Persönliche Schutzausrüstung (Schutzhandschuhe, Schutzbrille, Schutzkleidung) verwenden.
Umweltschutzmaßnahmen:	Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).
Verfahren zur Reinigung:	Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Sägemehl, Universalbindemittel, Kieselgur) aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

ERSTE HILFE

Telefon:



Nach Einatmen:	Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen. Für Frischluft sorgen.
Nach Hautkontakt:	Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
Nach Augenkontakt:	Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen und Arzt konsultieren.
Nach Verschlucken:	Sofort Arzt hinzuziehen. Kein Erbrechen einleiten. Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

SACHGERECHTE ENTSORGUNG

Telefon:

Entsorgung / Produkt:	Als gefährlichen Abfall entsorgen.
Entsorgung / Ungereinigte Verpackungen:	Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden. Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.
EAK-Nr. (empfohlen):	060102* Salzsäure.

Durch die oben geleistete Unterschrift wird die Anpassung der BA auf die arbeitsplatzspezifischen Bedingungen und ortsbefindlichen Bedienungsanleitungen bestätigt.